

THE BEREAN CALL

P.O. Box 7019 Bend, Oregon 97708 www.thebereancall.org

November 2020

Die Welt und die Gemeinde: Wohin steuern sie? Teil 2

T.A. McMahon

In Teil 1 betrachteten wir, was laut der Schrift in der Endzeit vor und bei der Rückkehr Jesu Christi geschehen wird. Wir konzentrierten uns auf die Welt – das heißt, jene, die biblisches Christentum, Jesus Christus und Seinen Weg der Erlösung, für alle die willens sind, ihn anzunehmen, abgelehnt haben. Wir vermerkten, wer Christi Weg der Versöhnung der Menschheit mit ihrem Schöpfer abgelehnt hat, wandte sich zur Mystik in Form des Pantheismus. Sie ersetzten den wahren, lebendigen Gott, unseren Schöpfer, durch sich selbst (Römer 1). Sie glaubten der Lüge, mit der Satan Eva verführte (1 Mose 3) und werden auf die Annahme der Behauptung des Antichrist vorbereitet, er sei Gott, wie 2 Thessalonicher 2,3-4 uns sagt:

Lasst euch von niemand auf irgend eine Weise verführen, denn *dieser Tag kommt nicht*, es sei denn, dass zuerst der Abfall komme und geoffenbart worden sei der Mensch der Sünde, der Sohn des Verderbens, welcher widersteht und sich selbst erhöht über alles, was Gott heißt oder ein Gegenstand der Verehrung ist, so dass er sich in den Tempel Gottes setzt und sich selbst darstellt, dass er Gott sei.

Wir untersuchten die Werke von Samuel Andrews in seinem Buch *Christianity and Anti-Christianity in Their Final Conflict* und seine Studienmethode der Schrift über die Endzeit. Er prüfte, inwiefern sich das in der Bibel Vorhergesagte in gewissem Maß zu seiner Zeit zeigte. Er fand Beispiele beinahe jeder Täuschung, vor der die Bibel warnt. Der einzige Unterschied zwischen damals und heute ist, dass die Welt und der Teufel die Lügen exponentiell erweitert haben. Was vor 120 Jahren gerade auftauchte, ist heute offenkundig. Ich meine, der Ausdruck „verborgen im Offensichtlichen“ beschreibt am besten, was geschieht.

Die Glaubensinhalte von östlicher Mystik, Hinduismus und Buddhismus haben die traditionellen christlichen Inhalte im Westen beinahe verdrängt. Eines der Beispiele für „verborgen im Offensichtlichen“ ist die YMCA (Young Men's Christian Association). Sie wurde populäres Zentrum für Yogalektionen. Die meisten können heute nicht sagen, wofür die Abkürzung steht. Viele meinen, Y steht wohl für Yoga. Teenager heute kennen nicht die spirituelle Grundlage der Begriffe östlicher Religionen, die jetzt zu ihrem Wortschatz gehören (sprich Karma, Mantra, Avatar, Diva, Guru, Nirwana)

Teil 1 konzentrierte sich darauf, wie die Welt in den Pantheismus gezogen wird, der Ansicht, dass alles und jeder Gott ist. Das ist das absehbare Ergebnis, weil die Welt Jesus Christus ablehnt und somit in die Religion des Antichristen gezogen wird. In diesem Artikel werden wir kurz den Zustand der Christenheit in Samuel Andres Tagen ansehen, wie sie von der Welt beeinflusst wurde, dann vergleichen wir das mit dem Zustand der Gemeinde heute.

Andrews verweist auf Offenbarung 2, wo Jesus die Gemeinde in Ephesus anspricht. Obgleich sie viele gute Werke tut, ermahnt Jesus die Gemeinschaft: „Aber ich habe wider dich, dass du deine erste Liebe verlassen hast.“ Andrews verknüpft das Wegdriften von ihrer Liebe zu Jesus mit dem Abfall: „Im Verlust der ersten Liebe, nicht in lehrmäßigen Irrtümern, finden wir am Anfang die Wurzel des Abfallens und den Schlüssel zur ganzen, folgenden Kirchengeschichte. Damals begann die geistliche Trennung vom Haupt, die nicht aufhört, bis die erste Liebe wiedererlangt wird.“

Er definiert Apostasie: „Apostasie, oder Abfall... bedeutet allgemein ein Abfallen von einem vorgegebenen Standard; ein Treuebruch. Hier bedeutet sie Abfall von der wahren Stellung

der Kirche, wie von Gott bestimmt. Diese allgemeine Bedeutung lässt das Maß des Abfalls weg, ob es eine komplette oder teilweise Leugnung der Wahrheit ist. Der Apostel [Paulus] unterscheidet zwei Formen des Abfalls: Die Korrumpierung der Christenheit sowie ihre absolute Ablehnung. Der Abfall, der mit Verlust von Liebe beginnt, ist nicht auf Lehre begrenzt; er umfasst das ganze geistliche Leben; und daher die ganze, externe Ordnung der Kirche.“

Als Jesus die Gemeinden in der Offenbarung ansprach, machte Er dies als Haupt der Gemeinde. Er spricht zu Seinem Leib. Wie die Liebe des Leibes für Ihn abnimmt, so nimmt auch der Gehorsam ab, und der Leib macht, was er will, ohne sich Jesus, dem Haupt der Gemeinde zu unterwerfen.

So entwickelt sich der Abfall im korrumpierenden Sinn. Sie verlassen die Wahrheit, weil sie aufhören zu lieben und den Anweisungen unseres Herrn und Heiland zu gehorchen. Andrews erkannte viel, was die Kirche seiner Zeit beeinflusste. Es war die Kirche in der Welt und die Welt in der Kirche, alles verursacht durch Abgleiten vom Haupt: „Deswegen sollen wir um so mehr auf das achten, was wir gehört haben, damit wir nicht etwa abgleiten“ (Hebräer 2,1).

Die Ermahnung des Hauptes, dies „wirklich zu beherzigen“, wurde weder damals noch heute beherzigt. Das „Abgleiten“ ist heute zu einem massiven, geistlichen Erdbeben geworden, wo die Wahrheit von Gottes Wort in jeder möglichen, dämonisch erdachten Weise begraben wird, wie es scheint. Wenn Sie dem Berean Call eine Zeitlang gefolgt sind, oder sogar ein Jahrzehnt vor dem Start von TBC im Jahr 1992, kennen Sie bestimmt das Buch *Die Verführung der Christenheit*. In dem Fall wurden sie auf mehr Häresien und falsche Lehrer hingewiesen, die

die Kirche infizieren, als die meisten Christen wahrscheinlich wissen wollen. Manchmal entmutigt einem das – wie Schwimmen im Sumpf. Es ist oft eine schwerfällige Sache, wo sich ekelhafte Blutegel am deinem Körper festsaugen. So will ich Ihnen die meisten Häresien ersparen, weil der Artikel damit rasch voll würde.

Auf der anderen Seite finden wir viel Ermahnen und Ermutigen in dem, wozu der Herr uns befähigt hat. Schließlich sagte nicht ich, „Sehet zu, dass euch niemand verführe“ (Matthäus 24,4). Oder „...dass in späteren Zeiten etliche von dem Glauben abfallen werden, indem sie achten auf betrügerische Geister und Lehren von Dämonen“ (1 Timotheus 4,1). Oder „Denn es wird eine Zeit sein, da sie die gesunde Lehre nicht ertragen, sondern nach ihren eigenen Lüsten sich selbst Lehrer aufhäufen werden, indem es ihnen in den Ohren kitzelt, und sie werden die Ohren von der Wahrheit abkehren und zu den Fabeln sich hinwenden.“ (2 Timotheus 4,3-4). „[Denn] ich weiß [dieses], dass nach meinem Abschiede verderbliche Wölfe zu euch hereinkommen werden, die der Herde nicht schonen. Und aus euch selbst werden Männer aufstehen, die verkehrte Dinge reden, um die Jünger abzuziehen hinter sich her. Darum wachet und gedenket, dass ich drei Jahre lang Nacht und Tag nicht aufgehört habe, einen jeden mit Tränen zu ermahnen“ (Apostelgeschichte 20,29-31). Oder der ganze Judasbrief! Oder „Doch wird wohl der Sohn des Menschen, wenn er kommt, den Glauben finden auf der Erde?“ (Lukas 18,8). Es wird nie langweilig, obgleich die Zeit des Abfalls nicht angenehm sind.

Wenn sie unsicher über den Abfall sind und an „Positiveres“ denken wollen, wie bevorstehende globale Erweckung und nationale Buße – und diese Verse lassen Sie nicht innehalten – so gibt uns die Schrift Dutzend mehr. Doch statt die Vielzahl der Häresien, die heute in Hülle und Fülle da sind, zu wiederholen, will ich eine Perspektive teilen, wozu mich der Titel von Samuel Andrews Buch motivierte.

Der Titel lautet: *Christianity und Anti Christianity in Their Final Conflict*. Das zeigt mir, diese beiden Einheiten werden im Kampf sein, der bei der

Rückkehr Jesu entschieden wird, um alle zu zerstören, die Satan gegen Ihn gesammelt hat. Satan sammelt seine Truppen. Sie kommen von verschiedenen seiner Täuschungen, Erfindungen, Betrügereien, Verführungen, Lügen, Verdrehen der Schrift, seinen falschen Propheten, Lehrern, Kulturen, seinem Anreizen der Lust des Menschen, und besonders unseres Egos. Mit allem versucht er, uns zu verleiten.

Diese Täuschungen haben nicht nur die ergriffen, die Christus abgelehnt haben, sondern auch Gläubige, die durch Satans „Engel des Lichts“ Täuschungen und seiner Vielzahl von Lügenzeichen und Wundern verführt wurden. Ich will zeigen, wie anscheinend unterschiedliche Täuschungen des Feindes verknüpft sind und wie sie zusammenlaufen, indem sie zur Entwicklung und Annahme der Religion und des Reichs des Antichristen beitragen.

Es ist eine äußerst kritische Lage, wo viele Elemente zusammenkommen, um etwas weit Unbeständigeres und Tödlicheres zu schaffen, als man normalerweise erwartet. Hier nur einige der verschiedenen Instanzen, die ganz oder teilweise vorbereitet werden, um zum Reich des Antichristen beizutragen.

Fangen wir mit der katholischen Kirche an, die mit Grundlagen zur Unterstützung des antichristlichen Reiches bepackt ist. Sie sieht sich als Haupt des Christentums. Ihr Papst nennt sich Vicarius Christi, der menschliche Vertreter Christi auf Erden. Ihre Eschatologie ist amillennial. Sie hat Israel ersetzt und versucht, seit den Tagen des römischen Kaisers Konstantin das Reich Christi aufzubauen, indes die Päpste über die Weltreiche herrschten.

Durch die Wüstenväter, dem Jesuiten Ignatius von Loyola und neulich durch Thomas Merton, buddhistisch/katholischer Mönch wie auch Henri Nouwen, dem Lieblingspriester vieler Evangelikalen, hat der Katholizismus der Mystik und dem Pantheismus viel gegeben. Im neuen katholischen Katechismus findet sich eine direktere Verbindung zum Pantheismus: „Der Sohn Gottes wurde Mensch, damit wir Gott würdigen“, und „Der eingeborene Sohn Gottes, willens, seine Göttlichkeit zu teilen, nahm unsere Natur an, so dass er,

Mensch gemacht, Menschen zu Göttern mache“. Diese Zitate im *offiziellen* Katechismus stammen von Thomas von Aquin und Athanasius.

Viel mehr könnte man zur Kirche von Rom zitieren, aber ich will so viele zur „kritischen Lage“ Beitragende berücksichtigen, wie ich hier kann. Doch ich bin sicher, Sie verstehen, wie 1,5 Milliarden Katholiken dafür bereit gemacht werden, die pantheistische Religion und das Reich des Antichristen zu empfangen.

Gehen wir zu einer Kirchenorganisation, die versucht, mit der Kirche von Rom in Macht und Geld zu konkurrieren – die Mormonen. Sie glauben, der Mensch könne sich zur Gottheit hocharbeiten. Mormonen Götter überbrachten dem Menschen angeblich Folgendes: „Wie du bist, waren wir einst. Wie wir sind, wirst du werden.“ Brigham Young sagte, „Der Herr schuf dich und mich, damit wir Götter wie er werden können... wie unser Vater im Himmel“, und „Der Teufel sprach die Wahrheit, ich tadle Mutter Eva nicht, weil sie die verbotene Frucht aß. So werden wir Götter“. Mormonen sind offensichtlich bereit, die pantheistischen Lügen des Antichrist anzunehmen. Sie glauben auch, sie würden über die Weltregierung herrschen, die in den letzten Tagen als Reich Gottes auf Erden errichtet wird. Nichts ist zu abwegig, dass Mormonen es glauben, denn ihnen wird gesagt, je unrealistischer und unausführbarer ihnen die Mormonenlehre erscheint, desto größer sei ihr Glauben, wenn sie es dennoch glaubten. Dazu gehört die Annahme von Mormonenlehren, die absolut keine biblische, archäologische, sprachliche, geographische oder anthropologische Beweise zur ihrer Unterstützung haben.

Bei den Worten des Glaubens, Wohlstand und Heilungspredigern spielte Gottheit eine bedeutende Rolle bei ihrer Hinterhältigkeit. Wie ein einflussreicher Führer sagte: „Wie Hunde Welpen und Katzen Kätzchen haben, so hat Gott kleine Götter.“ Kenneth Copeland sagt, „der Mensch wurde in der Gottklasse erschaffen. Wir sind eine Gattung von Göttern.“ Letztes Jahr bei unserer TBC Konferenz behandelten meine Vorträge „The Send“, ein Treffen von beinahe 50.000 Jugendlichen

in einem Stadium in Orlando, FL. Das genannte Ziel war, die jungen Leute zur Weltevangelisation auszusenden, angefangen in ihrer Nachbarschaft, Schulen, Gemeinschaften, Ländern und bis zum Ende der Erde. Was könnte daran falsch sein?

Die Organisatoren waren Dominionisten, vertreten durch Jugend mit einer Mission, Bethel Church und ihre Schule des Übernatürlichen Dienstes, die Neue Apostolische Reformation und zahlreiche Wort des Glaubens Prediger. Die älteren Führer des Ereignisses wurden als „Helden Gottes“ vorgestellt. Dazu gehörten falsche Propheten und Lehrer wie Benny Hinn, Rodney Howard-Browne, Lou Engels, Bill Johnson und Loren Cunningham.

Was sind Dominionisten? Sie glauben, Jesus als Haupt der Gemeinde hätte den Leib bestimmt, die Welt während Seiner physischen Abwesenheit zu übernehmen und Sein Reich zu errichten, damit Er zurückkehrt. Wer das glaubt, schreit nach einer weltweiten Erweckung. Das war der Ruf jener Pfingstler und Charismatiker, beteiligt an der Spätregen und Manifest Sons of God Bewegung Mitte der 1940er und später dem Toronto Segen, der Brownsville Erweckung, den Kansas City Propheten, IHOP (International

House of Prayer) und der Neuen Apostolischen Reformation.

Warum? Sie glauben, eine weltweite christliche Erweckung würde sie zu Führern machen. Ich interviewte einen jungen Mann, der in der Bethel Schule des übernatürlichen Dienstes studierte. Es war sein drittes Jahr. Ich fragte ihn über seine Eschatologie. Er kannte das nicht. Nicht überraschend. Man lehrt dort keine biblische Eschatologie. Es passt nicht zu ihrer dominionistischen Agenda. Nach Besuch des Gottesdienstes in Bethel fragte ich ihn, was der Prediger mit der kommenden, weltweiten Erweckung meinte, und ob er mir das in der Schrift zeigen könnte. Er war sich nicht sicher. Ich fragte ihn, welches Reich laut der Schrift als nächstes kommt. Er war ziemlich erschrocken, als ich sagte, es werde das „Reich des Antichrist“ sein. Viele unserer jungen Christen, wissen nicht, was das Wort Gottes über die Letzten Tage sagt, werden rekrutiert zur Entwicklung der Religion und dem Reich des „Gesetzlosen, des Tiers“. Ich glaube nicht, ein echter Christ könne seine Errettung verlieren, aber ich glaube, wer als Gläubiger auf Satans Täuschungen hereinfällt, ruiniert sein Leben und Frucht.

Nächsten Monat adressieren wir im Rundbrief zwei weitere Elemente der „äußerst kritischen Lage“, die viele konservative Evangelikale veranlasst, an die Ansichten zum Bau des Reichs des Antichrist zu glauben und an den Aktivitäten zu seinem Bau teilzunehmen. **TBC**

Zitate

Die Kirche sollte nie ein irdisches Reich errichten. Nach 40 Tagen mit dem auferstandenen Herrn, während derer Er mit ihnen „über die Dinge redete, welche das Reich Gottes betreffen“ (Apostelgeschichte 1,3), konnten die Jünger die richtige Frage stellen: „Herr, *stellst du* in dieser *Zeit* dem *Israel* das Reich *wieder her*?“ (V.6). Die kursiv markierten Worte tun vier einfache Wahrheiten dar. 1) Christus (*du*), nicht die Gemeinde, wird dieses spezielle Werk tun; 2) es geschieht zukünftig (*Zeit*), bestimmt vom Vater (V. 7); 3) ein Reich, das einmal bestand, wird *wieder hergestellt*; und 4) das Reich, das es einst hatte, wird Israel (nicht der Gemeinde) wiederhergestellt. Die Gemeinde hat mit keinem was zu tun.

—Dave Hunt

F & A

Frage: Jesus sagte, „ich werde dir die Schlüssel des Reiches der Himmel geben; und was irgend du auf der Erde binden wirst, wird in den Himmeln gebunden sein... Wenn zwei von euch übereinkommen werden über irgend eine Sache... so wird sie ihnen werden...“ Warum funktioniert das heute nicht?

Antwort: Die katholische Kirche lehrt, die „Schlüssel“ waren nur für Petrus (und seine „Nachfolger“, die Päpste) und Autorität zu „binden und lösen“ war für alle Apostel (einschließlich Petrus) und ihre „Nachfolger“, die Bischöfe und andere. Aber was sagt die Bibel? Jesus versprach Petrus, „Und ich werde dir die Schlüssel des Reiches der Himmel geben... was irgend du auf der Erde binden wirst, wird in den Himmeln gebunden sein, und was irgend du auf der Erde lösen wirst, wird in den Himmeln gelöst sein“ (Matthäus

16,9). Aber er sagte nahezu dasselbe dem Rest der Apostel (18,18). Die „Schlüssel“ in Matthäus 16 sind eindeutig mit der Autorität zu „binden und lösen“ verknüpft, die erst Petrus, dann in Matthäus 18 alle anderen Jünger erhielten. Allen Jüngern verkündete Christus nach Seiner Auferstehung, „Empfanget den Heiligen Geist! Welchen irgend ihr die Sünden vergebet, denen sind sie vergeben, welchen irgend ihr sie behaltet, sind sie behalten“ (Johannes 22.23).

Gewiss sind Evangelium und gesunde Lehre die „Schlüssel“ zum Reich. Petrus nutzte diese Schlüssel, um den Juden das Reich durch seine Predigt an Pfingsten in Apostelgeschichte 2 aufzuschließen und in Kap. 15,7 deutet er an, er nutzte diese Schlüssel nochmal, als er das Evangelium den Nationen in Kornelius Haus (Kap. 10) predigte. Jeder Christ ist Nachfolger der Apostel

und wir haben die gleiche Autorität zu binden und lösen. In Matthäus 16 ist das eine weitere Illustration der „Schlüssel“. Mit ihnen schließt (bindet) und öffnet (löst) man. Das Evangelium Jesu Christi, das wir predigen, befreit (löst) jene von Sünden, die es annehmen und verdammt (bindet) jene, die es ablehnen. In Matthäus 18 ist „binden und lösen“ mit dem Versprechen verbunden, „wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich in ihrer Mitte.“ Das gilt *allen* Christen. Der Kontext und ganze Sinn der Schrift machen deutlich, Jesus gibt Seinen Jüngern keine magische Kraft, die sie nach Belieben ausüben können. Er sagt ihnen, als Seine Vertreter sollten sie in Seinem Namen handeln. Das ist nichts anderes als „Was irgend ihr den Vater bitten werdet in meinem Namen, wird er euch geben“ (Johannes 16,23). Seinen Namen im Gebet anzuführen, ist keine Zauberformel. In

Seinem Namen zu bitten meint, nach Seinem Willen und zu Seinem Ruhm zu bitten. Das gilt auch für „binden und lösen“ – es muss in Seinem Namen durch Sein Wort sein.

Frage: Machen Sie sich je Sorgen, dass Sie gesetzlich wurden, weil Sie andere stets am Buchstaben des Gesetzes messen, wie Sie es sehen?

Antwort: Ich verstehe, was Sie mit gesetzlich meinen. Der Buchstabe tötet, aber der Geist gibt Leben. Man kann bei der Lehre glasklar sein und ebenso kalt und hart bei Anwendung auf andere. Das ist jedoch keine Entschuldigung, gesunde Lehre zu missachten, sondern erinnert uns, die Wahrheit muss in Liebe geredet werden, aber ohne Kompromiss. Natürlich gibt es Nebensächlichkeiten, wo wir anderer Meinung sein können – aber nicht, wenn es die Rettung von Seelen beeinträchtigt. Leider wird heute ein falsches Evangelium gepredigt, und Paulus sagte, wer das tut, ist unter dem Fluch Gottes.

Sie fragen sich, wer wohl das Recht hat zu sagen, wer (bei Verständnis und Interpretation) richtig liegt. Wir müssen zutiefst überzeugt sein. Wir müssen uns befehligen, uns Gott bewährt darzustellen, nicht den Menschen. Einerseits muss ich Kritik anderer beachten, besonders derer, wie das Wort kennen und es leben. Andererseits jedoch bin ich Gott persönlich verantwortlich, und obgleich viele Kirchenführer gegen mich stehen mögen, muss ich sein, sagen und tun, was ich wirklich für Gottes Wille und Seinem Wort gemäß halte. Menschenfurcht, oder der Wunsch, gut angesehen zu sein oder die Zustimmung einer einflussreichen Person zu erlangen hat viele in die Irre geführt. Eines Tages müssen wir Ihm

Rechenschaft ablegen. Die Zeit ist so kurz und die Ewigkeit so lang.

Frage: Vor einiger Zeit las ich, dass der Vatikan Ausgaben für sein Teleskop so begründete: es wäre es wert, „wenn sich nur ein einziger Außerirdischer bekehrte.“ Sie scheinen damit nicht einverstanden zu sein. Warum? Sollte nicht das Evangelium den Außerirdischen gegeben werden, wenn wir sie treffen?

Antwort: Zunächst mal ist das Evangelium für den Menschen und nicht für Wesen von anderen Planeten: „Denn also hat Gott die *Welt* geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab... sondern auf dass *die Welt* durch ihn errettet werde“ (Johannes 3,16-17); „Christus ist für *unsere Sünden* gestorben“ (1 Korinther 15,3); „Und er ist die Sühnung für unsere Sünden... für die ganze Welt“ (1 Johannes 2,2), usw. Sogar wenn außerirdische Intelligenzen (ETI) existierten, das Evangelium wäre nicht für sie. Doch tatsächlich gibt es sie nicht.

Evolutionisten behaupten, es gibt Außerirdische; und der Vatikan akzeptiert die Evolution. Atheisten glauben, das Leben entstand auf der Erde durch Zufall und das gelte auch anderswo, eine Theorie, die der Vatikan auch akzeptiert. Im Gegenteil, Gott erschuf das Leben. Wenn es auf anderen Planeten existiert, dann schuf Er es – aber das ist sowohl unbiblisch wie unvernünftig. Gott experimentierte nicht, Jedes intelligente Wesen, das sich entscheiden kann, würde sündige Entscheidungen treffen. Ein Planet mit Sündern ist genug!

„Gott ist Liebe“ (1 Johannes 4,16), daher würde er nicht intelligente Wesen schaffen, und nachdem sie sündigten, nichts für ihre Rettung tun. Aber es

gibt nur einen Weg, wie Gott *einem* Sünder vergeben kann: die Strafe muss von Gott selbst bezahlt werden, indem er einer von ihnen wird. Jesus musste *Mensch* werden, um uns zu erlösen. Er würde auch wie jede Art von ETI werden müssen, um *sie* zu erlösen. Aber das ist „antichristliche Lehre laut 1 Johannes 4,1-3 – Christus kam *ein für alle Mal* als Mensch. „Jesus Christus ist derselbe gestern und heute und in Ewigkeit“ (Hebräer 13,8) – der einzige Sohn Gottes, der Gott und Mensch in einer Person ist.

Satan kam auf diese Erde, um seine Rebellion zu verbreiten und Christus kam, um Satan zu besiegen und seine Macht zu zerstören. Auf diese Erde wird Christus zurückkehren, um den Antichrist zu zerstören und Sein Reich zu errichten; und von hier wird Er das neue Universum beherrschen. Christus starb nur einmal für Sünde, hier auf Erden und für die Menschheit (Hebräer 9 und 10). Das Opfer Seiner Selbst und Seine Auferstehung reinigten das gesamte Universum von Sünde und machten ein neues möglich. Die Bibel hat keine Lücken, wohinein ETIs passen können.

Das Universum ist so unermesslich, dass ein Kontakt mit physischen ETIs unwahrscheinlich ist, sogar wenn sie existierten. Es braucht 90.000 Jahre, bis unsere schnellsten Raumschiffe die nächste Sonne erreichten, die *vielleicht* Planeten hat, wo Leben existieren *könnte*. Jedes UFO mit der Technologie, durch den Hyperraum zu rasen, würde wahrscheinlich bei der Ankunft abstürzen. UFOs sind nichtphysische, dämonische Manifestationen, um die Menschheit zu täuschen. Es gibt Engel und Dämonen, aber keine ETIs. Ihr „Evangelium“ ist antichristlich.

Verteidigt den Glauben

Unser monatlicher Artikel aus Dave Hunts Buch mit demselben Titel. Biblische Antworten auf herausfordernde Fragen

Geschieht die Auferstehung nicht am „Letzten Tag“?

Frage: Über die Auferstehung der an Ihn Gläubigen sagte Christus, er würde sie „auferwecken *am letzten Tage*“ (Johannes 6,40.44.54). Lehrt Offenbarung 20,4.5 nicht, die „erste Auferstehung“ werde nach der Schlacht von Armageddon stattfinden, und könnte es nicht dies sein, was Christus mit „dem letzten Tag“ meinte? Gewiss kann eine Auferstehung vor der Trübsal nicht „am letzten Tag“ sein! Wie kann man angesichts dieser Stellen eine Auferstehung (und die begleitende Entrückung) am Anfang der großen Trübsal in Einklang bringen?

Antwort (Teil 1): Auch eine Entrückung nach der Trübsal findet nicht am „letzten Tag“ statt, sollte sich das auf eine 24h Periode beziehen, denn es folgen noch 1000 Jahre. Vorsicht vor Lehren, die sich auf einen einzigen Vers stützen. Was bedeutet „erste Auferstehung“ und „letzter Tag“ wirklich? Man findet es nur im Kontext der ganzen Schrift. In Johannes 5,28-29 sprach Jesus von zwei Auferstehungen: „...denn es kommt die Stunde, in welcher alle, die in den Gräbern sind, seine

Stimme hören, und hervorkommen werden: die das Gute getan haben, zur Auferstehung des Lebens, die aber das Böse verübt haben, zur Auferstehung des Gerichts.“ Dass dies nicht alles zur selben „Stunde“ geschieht, ist klar, denn die Auferstehung der Bösen erfolgt erst nach dem Millennium.

Ja, die Stelle spricht von der Auferstehung der durch den Antichristen Gefolterten nach Armageddon. „Dies ist die *erste* Auferstehung“ (Offenbarung 20,5). Das kann doch offensichtlich nicht die gesamte „erste Auferstehung“ sein, sonst würden Wesley, Spurgeon oder gar Paulus (der zwar gefoltert, aber nicht durch den Antichrist getötet wurde) nie auferstehen, denn die einzige Auferstehung, die bleibt, ist die der Bösen in den Versen 12-15. Wie wir unten sehen, werden die zu der Zeit Auferstandenen gerichtet und in den Feuersee geworfen. Was ist dann mit Abraham, Moses und Daniel und den Millionen anderen Heiligen zur Zeit des Alten und Neuen Testaments, die lebten und starben, bevor der Antichrist auftrat? Man kann nur

schließen, die Aussage, „dies ist die erste Auferstehung“ muss bedeuten, dass dieses Ereignis *Teil der Auferstehung ist, die bei der Entrückung beginnt und sie abschließt*. Folglich sind auch diese Märtyrer Teil der Gemeinde.

Dass Entrückung und Auferstehung, beschrieben in 1 Korinther 15,50-52 und 1 Thessalonicher 4,13-17 vor der Auferstehung der Märtyrer der Trübsal geschehen, wird daher deutlich, dass wir in Offenbarung 19,7 die Gemeinde im Himmel als Christi Braut bei der „Hochzeit des Lammes“ haben (nicht das *Hochzeitmahl* des Lammes, Vers 9, das später auf der Erde stattfindet, wenn Christus seine Braut denen, die ins Millennium kommen, vorstellt). Christi Braut, bestehend aus den Heiligen aller Zeitalter bis dahin (wie wir gesehen haben), wurde bereits auferweckt, ist bei Christus im Himmel und begleitet Ihn bei Armageddon, wie Sacharja 14,5 und Judas 14 zeigen.

— *Auszug aus* Verteidigt den Glauben von Dave Hunt

Alarmierende Nachrichten

Einstehen für das Evangelium in der NBA

World.Wng.org, 4.8.20, „Einstehen für das Evangelium in der NBA“
[Auszüge]: Nachdem Orlando Magic Stürmer Jonathan Isaac Schlagzeilen machte, weil er als erster NBA Spieler letzte Woche nicht bei der Nationalhymne kniete, verließ er das Feld zwei Tage später mit einer schweren Knieverletzung. Er nutzte beide Vorfälle, um seinen Glauben an Jesus Christus zu verkünden.

Isaac stand lieber bei der Nationalhymne vor dem Freitagsspiel gegen die Brooklyn Nets.... Nach dem Spiel erklärte Isaac, ein Afroamerikaner und Geistlicher, warum er sich entschloss, kein Black Lives Matter Hemd wie die anderen Spieler zu tragen oder bei der Zeremonie vor dem Spiel zu knien: „Ich meine nicht, dass Knien oder ein T-Shirt anzuziehen für mich persönlich

die Antwort ist.... Das Leben von Schwarzen wird durch das Evangelium unterstützt. Alles Leben wird durch das Evangelium unterstützt.“

Nach seiner Zerrung am vorderen Kreuzband am Sonntagsspiel gegen die Sacramento Kings, tweetete Isaac am nächsten Tag, „Es ist gut!... Denk daran, unser Gott ist nicht nur ein Gott der Berge, sondern auch der Täler!“

<https://bit.ly/375MchF>

Nicht mehr im Sexualtäter Register

World.Wng.org, 4.9.20 „Feststehen“
[Auszüge]: Harry Potter Autorin J.K. Rowling gab eine renommierte Menschenrechtsauszeichnung für Wohltätigkeitsarbeit zurück, nachdem die verleihende Organisation ihre Sicht auf biologisches Geschlecht und Gender Dysphorie scharf kritisierte. Obwohl Rowlings den Transgendern die Freiheit zugestand, zu leben wie sie

möchten, schadet es den Frauen, wenn das Konzept von biologischem Mann- und Frausein gelöscht wird.

Robert F. Kennedy Menschenrechte ehrte Rowling mit dem Ripple of Hope Award im Dezember 2019. Letzten Monat hatte die Präsidentin der Organisation, Kerry Kennedy, die Tochter von Robert F. Kennedy und Nichte des früheren Präsidenten John F. Kennedy, Rowlings Bemerkungen über Geschlecht und Gender Identität „transphobisch“ genannt, „erniedrigend“ und „inkonsistent mit den grundsätzlichen Ansichten und Werten von RFK Menschenrechte und eine Ablehnung der Vision meines Vaters.“

Nach der öffentlichen Standpauke sagte Rowling, sie fühle sich verpflichtet, die Auszeichnung zurück zu geben und ihrem Gewissen zu folgen. Sie sagte, Tausende – auch Transgender – hätten sie per Mail unterstützt, seit sie

ihre Meinung sagte. Ärzte, Lehrer, Gelehrte und Leute, die nicht länger Transgender sind, teilten ihre Sorgen, dass Trans-bekräftigende Praktiken Jugendliche schädigen und zum Verlust des Schutzes wehrloser Frauen führe.

„Robert F. Kennedy Menschenrechte hat gesagt, es gebe keinen Konflikt zwischen der aktuellen, radikalen Trans-Rechtebewegung und Frauenrechten“, sagte Rowling. „Tausende Frauen, die mich kontaktierten, widersprechen und glauben wie ich, dieser Rechtskonflikt könne nur in einer differenzierteren Debatte gelöst werden.“

(<https://bit.ly/2H2cfLR>)

Unitarisches Religionsinstitut löst sich auf

OneNewsNow.com, 12.10.20, „Unitarisches Religionsinstitut löst sich auf“

Liebes TBC,

Wir leben gewiss in verrückten Zeiten – die Pandemie, die Ausschreitungen, die Proteste. Wie so viele andere sage ich, die Welt gerät aus den Fugen. Dann hörte ich jemanden sagen, die Welt gerät nicht aus den Fugen, sie nimmt Gestalt an.

So viele zitierten 2 Chroniken 7,14, doch keiner die Verse 19-20, wo Gott sagt, er werde die herausreißen, die seine Satzungen und Gebote verlassen. Danke, dass Sie mich im Wort Gottes halten. BM (Iowa)

Lieber Tom & Belegschaft,

In der F&A Sektion im Juli 2020 Rundbrief, wo gefragt wurde, ob „Gott alle U.S. Präsidenten und Vizepräsidenten an die Macht bringt“, sagten Sie, Gott sei nicht die „aktive Ursache“ hinter allem, was geschieht (ich vermute, die Betonung liegt auf *allem*). Ich stimme zu. Gott verursachte nicht, dass die Kanaaniter sündigten, aber Er ließ die Israeliten aus Ägypten ausziehen, um sie zu zerstören.

Sie sagen, Gott begründete die Ordnung und zitiert Paulus, jeder Herrscher sei Gottes Diener. Das ist

[Auszüge]: Mangels Interesse, neben anderen Faktoren, wird eine linke „religiöse“ Organisation bald ihre Pforten schließen.

Die kleine interreligiöse Gruppe, das Unitarische Religionsinstitut, wollte Sexualitätsressourcen für theologische Hochschulen und Kircheninstitutionen zur Verfügung stellen, die bei moralischen Fragen linksgerichtet sind.

„Praktisch ist die Organisation eine Lobby für die Abtreibung. Sie propagiert auch LGBTQ Fragen“, sagt Jeff Walton vom Institut für Religion & Demokratie. „Sie haben kein Geld mehr. Die Organisation existierte etwa 20 Jahre und der Vorstand hat angekündigt, sie würden diesen Herbst schließen.“

Briefe

offensichtlich wahr. Doch Gott dreht uns nicht wie ein Kreisel und lässt uns ziehen. Sprüche 21,1 sagen daher: „Gleich Wasserbächen ist eines Königs Herz in der Hand Jehovas; wohin immer er will, neigt er es.“ CB (Idaho)

Lieber T.A. und Berean Call Belegschaft

Heute machte ich mich auf, einen bösen Brief an jemanden zu schreiben, der mich vor Jahren tief verletzte. Dann kam Ihr September 2020 Rundbrief. Ich las die erste Frage zur Vergeltung. Das Timing war perfekt. Der Heilige Geist ergriff mich und ich zerriss den Brief!!! Gott sei gelobt!

Dann Ihre TBC Notizen: „Was muss ich tun, um errettet zu werden?“ Ich nutze diese Stelle immer bei Gefängnis Bibelstudien und in der Sonntagschule. Die vielleicht wichtigste Frage in der Bibel ist die, die der Kerkermeister Paulus und Silas stellte. Ich sage immer wieder den Predigern, sie sollten diese Stelle öfters verwenden, anstatt „Wohlfühl-“ Predigten, die so unbedeutend sind im Vergleich zur Botschaft, was wir tun müssen, um gerettet zu werden – und dann zu erklären, was es bedeutet, an Jesus zu „glauben“. So

Das Religionsinstitut war eine der Gruppen seitens des Klerus, die das ObamaCare Mandat für Abtreibungspillen und Verhütungsmittel als notwendigen Teil des Gesundheitswesens unterstützten, was dazu führte, dass Glaubensgruppen, die gegen die Abtreibung waren, gezwungen wurden, die lebenssendende Prozedur zu bezahlen.

„Offensichtlich gab es positive Supreme Court Entwicklungen, aus Sicht dieser Gruppe, die wahrscheinlich die Notwendigkeit ihrer Arbeit minderte“, sagte Walton. „Das ist wie ‚Obergefell‘ und wahrscheinlich mit der Abtreibungsfrage – Dinge sind zumeist nicht gelaufen, wie sie wollten. Aber es gibt nicht länger so viel Energie bei der religiösen Linken für dieses Problem.“

(<https://bit.ly/34XnUnl>)

viele verstehen nicht die geistliche Bedeutung von „AN JESUS GLAUBEN“. Danke! Machen sie weiter so! SG (Email)

Lieber TA und alle TBC Mitarbeiter:

Danke für die Internet Posts der TBC Videos / Konferenz / Rundbriefe usw. Es ist so eine Ermutigung für mich – ich lese nochmal Dave Hunts und T.A.s Bücher. Ich höre wieder die Audios, usw. Der Herr hat mir wirklich durch Ihre Sorgfalt geholfen, für das unveränderliche Wort Gottes einzutreten. JD (Kanada)

Lieber Berean Call:

Ich weiß nicht, wie lange ich schon Ihr Material erhalte, aber es ist sehr lange. Es gibt nicht viele andere, die tun, was Sie tun, um uns Fundamentalisten und einige gute „Evangelikale“ zu informieren, indem sie den Feind drinnen benennen. Meine einzige Klage ist, Sie sollten uns noch mehr informieren. Sogar Pastoren guter fundamentaler Kirchen gehen zunehmend den falschen Weg oder haben einige überraschende Entgleisungen in guter Lehre. MO (Kanada)

TBC Notizen

Die Schöpfung zu verehren statt den Schöpfer

Denn es wird geoffenbart Gottes Zorn vom Himmel her über alle Gottlosigkeit und Ungerechtigkeit der Menschen, welche die Wahrheit in Ungerechtigkeit besitzen; weil das von Gott Erkennbare unter ihnen offenbar ist, denn Gott hat es ihnen geoffenbart, - denn das Unsichtbare von ihm, sowohl seine ewige Kraft als auch seine Göttlichkeit, die von Erschaffung der Welt an in dem Gemachten wahrgenommen werden, wird geschaut - damit sie ohne Entschuldigung seien; weil sie, Gott kennend, ihn weder als Gott verherrlichten, noch ihm Dank darbrachten, sondern in ihren Überlegungen in Torheit verfielen, und ihr unverständiges Herz verfinstert wurde: indem sie sich für Weise ausgaben, sind sie zu Narren

geworden und haben die Herrlichkeit des unverweslichen Gottes verwandelt in das Gleichnis eines Bildes von einem verweslichen Menschen und von Vögeln und von vierfüßigen und kriechenden Tieren. – (Römer 1,18-23)

Keiner kann Gott kennen, wenn er nicht wiedergeboren ist. Doch man kann Dinge über Gott wissen, z.B. dass Er der Schöpfer aller Dinge ist. Seine „ewige Kraft“, wie Er die Weite des Universums und die unglaubliche Komplexität der menschlichen Zelle schuf, wird „geschaut“. Diese Tatsache, wenn erkannt, sollte die ganze Menschheit veranlassen, Ihn kennen zu lernen. Wenn es nicht geschieht, ist die Menschheit „ohne Entschuldigung“.

Weiter, Gottes Geschöpfe verfallen in Torheit“, werden „Narren“ in ihrer Weisheit, ihr „unverständiges Herz wird verfinstert“. Der Glaube an die Evolution bestätigt das.

Wohin führt uns das? Zur Gottheit des „verweslichen „Menschen“! Das ist die Lüge, die Eva glaubte und der Antichrist fördern wird. Sie ist in der ganzen Welt und zunehmend im Christentum verbreitet. Wir müssen sehr auf die Warnung unseres Herrn vor diesen letzten Tagen vor der Wiederkehr Jesu achten: „Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Sehet zu, dass euch niemand verführe!“ Betet, dass an Christus Gläubige dies beachten.

T.A. McMahon Executive Director

Bitte besuchen Sie auch die Webseite von TBC, <http://thebereancall.org/>. Sie finden dort unter anderem in der Rubrik „Store“ den Online Shopping Bereich mit dem vollständigen Katalog von TBC, wie auch die Deutschen Übersetzungen des TBC Rundbriefes, wenn auf der ersten Seite zu den Archives runterscrollen und auf unter dem Tab Newsletters auf *German* klicken.

Übersetzt von W. Hemmerling. Bibelzitate wurden aus der Unrevidierten Elberfelder 1905 entnommen.

Kontakt: wolfgang.hemmerling@freenet.de